



Die Mittwochsgruppe des TSV Bockenau um Gisela Hauser (re.) hat die neue Bank-Tisch-Kombination am Radwanderweg feierlich

eingeweiht. Keine Frage, dass der Tisch dazu reichhaltig gedeckt war. Foto: Reinhard Koch

„Hecke-Zecke-Bank“ lädt zur Rast

Mittwochsfrauen des TSV Bockenau weihen Ruhestation am Radwanderweg am „Wahlbach“ ein

rko. BOCKENAU Die Bank-Tisch-Kombination, die am Radwanderweg im Bereich „Wahlbach“ ihren festen Standort gefunden hat, ist ein Teil jener Ausstattung an Wanderwegen, die der Trägerverein des Naturparks Soonwald-Nahe seinen Mitgliedsgemeinden hat zukommen lassen.

Die Mittwochsfrauen des

TSV Bockenau haben sie nun mit einer richtigen Party offiziell eingeweiht. Auf den drei Kilometern bis dorthin war natürlich joggen angesagt und alle machten mit. Gisela Hauser und Monika Söcknik bereiteten derweil die Party vor, deckten den Tisch mit allerlei Gaumenfreuden. Gerlinde Veit

hatte sich zur feierlichen Einweihung auch ein Gedicht einfallen lassen, das damit endete, „es gibt kee scheener Bank im ganze Land, als unser Hecke-Zecke-Bank“. Dieser Name ist von Friedhelm Jungblut auf der Vorderseite des schönen Stückes eingraviert worden.

Ortsbürgermeister Volker Schöffling sprach vom

„schönsten Teilstück des Radwanderweges, wo alle Ritt e Bank steht und das gibt es nur in Bockenau“. Schöffling versprach den Damen um Gisela Hauser, auch das Umfeld der Bank auf Vordermann bringen zu lassen, und dazu gehöre auch ein neues Holzgeländer am Wahlbach.